



## Neubau einer Kinderkrippe 336-10 Kirchhorst

### Aufgabenstellung

Der vorhandene Kindergarten mit Hort soll um zwei Krippengruppen incl. der erforderlichen Nebenräume erweitert werden. Der denkmalrechtlich geschützte Bestand soll dabei berücksichtigt werden, so dass ein ausgewogenes, städtebauliches Verhältnis zwischen Alt- und Neubau entsteht.

### Entwurf

Das eingeschossige Gebäude gliedert sich in einen im Material des Bestandbaus angepassten Erschließungsbau mit den erforderlichen Nebenräumen und den nach Süden ausgerichteten Gruppenräumen, welche sich durch ihre äußere Form deutlich abheben. Betont wird dies durch eine flache Pultdachform.

### Bauweise

Der Neubau ist in Holzrahmenbauweise auf einer erdreichgedämmten Bodenplatte aus STB erstellt. Fenster und Türen wurden als Holzfenster mit Aluminiumprofilen ausgeführt. Sämtliche Baustoffe sind streng nach den ökologischen Vorgaben ausgesucht und verbaut worden. Die tragende Konstruktion ist so ausgelegt, dass für spätere Umnutzungen ganze Wandachsen entnommen werden können, so dass neben der nachhaltigen Ausführung auch eine wirtschaftliche Nutzung für den Bauherren gewährleistet ist.

### Bauzeit / Kosten

Der Neubau konnte in sechs Monaten errichtet werden, so dass das Gebäude

planmäßig vom Bauherren in Betrieb genommen werden konnte. Die kurze Bauzeit resultiert aus der Entscheidung des Bauherren, das Gebäude in Holzrahmenbauweise zu errichten, ergänzend konnte durch die rechtzeitige Einbeziehung aller Disziplinen am Bau beteiligter Firmen das Bauzeitfenster kurz gehalten werden, ohne dass die Qualität der Ausführung in Frage gestellt wurde. Dadurch konnte sowohl der Qualitätsanspruch als auch der vom Bauherren geforderte Kostenrahmen eingehalten werden.

### Besonderheiten

Das Gebäude unterschreitet den einzuhaltenden Wert der aktuellen Energieeinsparungsverordnung um 30%. Um den Wärmebedarf zu optimieren, wurden die Schlafräume mit einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung versehen. Die großzügige Überdachung der Gruppenräume ist dem Sonnenstand entsprechend gestaltet, so dass eine Verschattungsanlage nicht erforderlich ist. Das Verhältnis der Verkehrsflächen zu Nutzflächen konnte durch eine optimierte Planung unter Einbeziehung der Betreiber auch in wirtschaftlicher Sicht deutlich verbessert werden. Das Gebäude verfügt über ein sehr gutes Raumklima, welches durch eine gute Raumakustik sowie ein ansprechendes Farbkonzept verstärkt wird.

### Daten

Ort:	Kirchhorst
Planungsbeginn:	01/2011
Baubeginn:	04/2011
Fertigstellung:	10/2011
Bauweise:	Holzrahmenbau
Leistung:	Leistungsphasen 1-9 Freiraumplanung Innenraumgestaltung
Projektleiter:	Malte v. Coburg
NGF	ca. 303m <sup>2</sup>
BGF:	ca. 335m <sup>2</sup>
BRI:	ca. 1.021m <sup>3</sup>
Brutto-Kosten	
KGR 300:	402.000 €
KGR 400:	78.600 €
Gruppen:	2
Plätze:	30
Arbeitsgemeinschaft:	Nein
Nachunternehmer:	Nein

### Bauherr

GebäudeService Isernhagen  
Rathaus Nebengebäude  
Bothfelder Straße 33  
30916 Altwarmbüchen

Ansprechpartner: Herr Götzte  
Tel.: 0511 6153-270  
E-mail: joost.goetze@isernhagen.de

